

Vorwort

Zahlreiche steuerliche Änderungen prägen das Jahr 2013 und die Planung 2014. Zu den Änderungen, die man kennen sollte, gehören ua die Neuerungen bei Pendlerpauschale und Pendlereuro, die neue Familienbeihilfe, das Rechtsmittelverfahren und die geänderten Zuständigkeiten bei der Finanz, die Hauptfeststellung der land- und forstwirtschaftlichen Einheitswerte und Änderungen bei der Immobilienertragsteuer. Das SteuerSparBuch zeigt in verständlicher und übersichtlicher Form, wie man seine persönlichen Möglichkeiten zum Steuersparen optimal und auf einfachem Wege nutzen kann. Der Aufbau des SteuerSparBuchs ist so gestaltet, dass jeder sehr leicht seine individuellen Vorteile erkennen und umsetzen kann:

- In der Einleitung finden Sie allgemeine Informationen über den Umgang mit dem Finanzamt, FINANZOnline, ein aktuelles Kapitel über die Änderungen 2013 und 2014 sowie eine Steuerspar-Checkliste.
- Teil A ist dann speziell für Lohnsteuerzahler gedacht. Er enthält alle Informationen über Freibeträge und Absatzbeträge sowie Tipps für Begünstigungen bei der Lohnabrechnung.
- In Teil B finden Selbständige (Freiberufler, Gewerbetreibende, Vermieter, Lohnsteuerzahler mit Nebenjobs) alles über die Einkommensteuer, die Umsatzsteuer und die Einnahmen-Ausgaben-Rechnung und die Sozialversicherung.
- Teil C schließlich behandelt sonstige Steuern und Beihilfen und ist daher für alle Steuerzahler von Interesse.

Das SteuerSparBuch kann aufgrund seiner Gestaltung speziell als Ratgeber beim Ausfüllen der Steuererklärungen oder zum Nachschlagen von Tipps und Tricks zur Steuer und zur Sozialversicherung verwendet werden.

Sie erhalten mit diesem Buch auch eine **SteuerSparApp**, mit der Sie Ihre Arbeitnehmerveranlagung mittels Tablet oder Smartphone auch mobil erledigen können.

Zusätzlich können Sie unter dem Link www.steuersparbuch.at/software/2013 unser **SteuerSparProgramm** downloaden. Es enthält zahlreiche Gesetzestexte, Berechnungen, Formulare und Musterbriefe sowie die elektronische Erstellung und Übermittlung der Steuererklärung mit Formularassistenten und eine professionelle Einnahmen-Ausgaben-Rechnung.

Wien, im November 2013

Dipl.-Kfm. Eduard Müller